

FIL-Weltjugendspiele Naturbahnrodeln

im Mariazeller Land

19.-21. Februar 2016



Einladung und Ausschreibung

zu den

FIL-Weltjugendspielen im Naturbahnrodeln
von 19. bis 21. Februar 2016

auf der

Naturrodelbahn Mariazeller Land
in Mariazell / Steiermark

Anfahrtsbeschreibung

Von Wien kommend

die Westautobahn A1 bis Ausfahrt St. Pölten Süd, dann B20 (Mariazeller Bundesstraße) 76 km Richtung Süden, entweder über Annaberg und Josefsberg oder aber auch in Freiland von der B20 links auf die B21 abbiegen und über Hohenberg und St. Aegydt durch das Halltal nach Mariazell (ausreichend beschildert).

Variante:

Südautobahn A2 und S6 Semmering Schnellstraße bis Mürzzuschlag, dann über Neuberg und Mürzsteg auf der B21 nach Mariazell.

Von Graz kommend

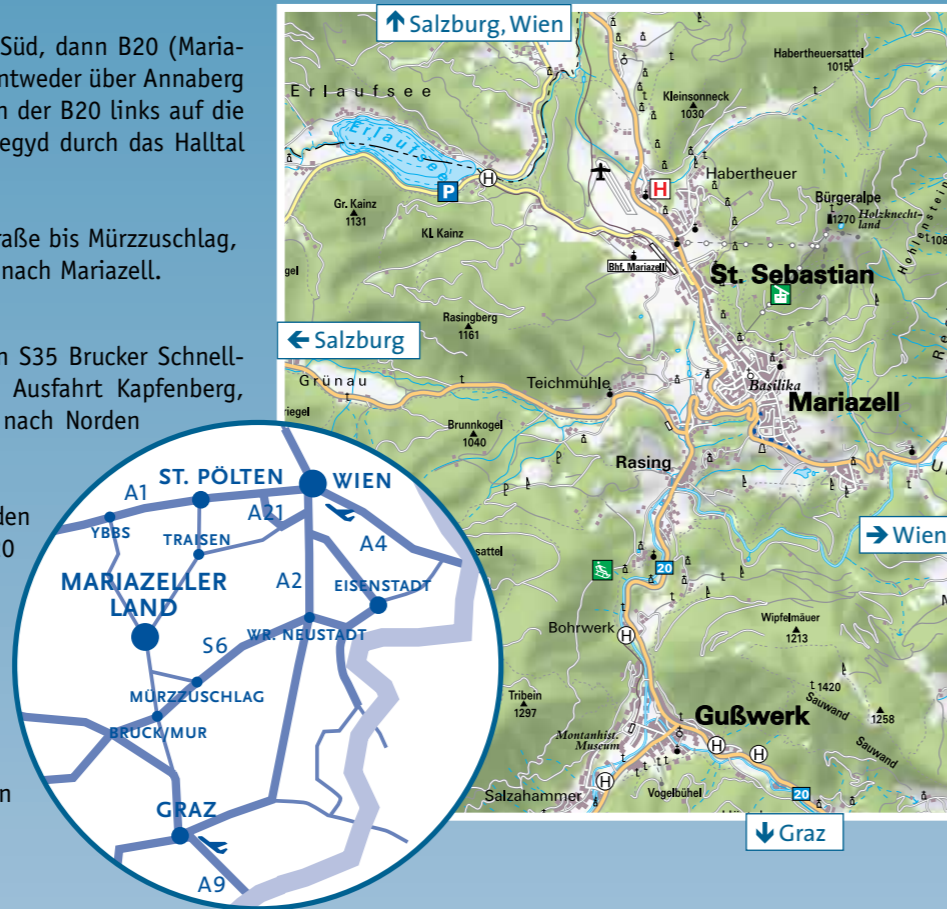
die A9 Phyrnautobahn Richtung Norden, dann S35 Brucker Schnellstraße und S6 Semmering Schnellstraße bis Ausfahrt Kapfenberg, dann B20 (Mariazeller Bundesstraße) 49 km nach Norden (Wegweiser).

Variante:

S6 bis Ausfahrt St. Marein und dann über den Pogusch nach Turnau und ab Au auf der B20 nach Mariazell.

Von Salzburg kommend

die Westautobahn A1 bis Ausfahrt Ybbs, dann B25 bis Scheibbs, von dort zwei Möglichkeiten: entweder B28 über Wastl am Wald bis zur B20, dann über Annaberg und Josefsberg, oder B25 weiter bis zum Grubberg und dann B71 über den neu ausgebauten Zellerrain.



Grußworte

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer



Liebe Sportler! Liebe Sportfreunde!

Mit den FIL-Jugendspielen im Rennrodeln konnte eine weitere internationale Sportveranstaltung in die Steiermark gebracht werden. Das zeigt einmal mehr, dass die Steiermark – das „Grüne Herz Österreichs“ – ein aktives und sportliches Land ist.

Die zahlreichen Teilnehmer und Besucher aus unterschiedlichsten Länder werden an drei Tagen nicht nur viele spannende Rennen erleben, sondern auch die steirische Gastlichkeit wird sie verzaubern. Als Landeshauptmann der Steiermark ist es mir immer eine besondere Freude zu sehen, dass die bunte Vielfalt an Veranstaltungen und die Arbeit der vielen Freiwilligen das „Grüne Herz Österreichs“ kräftig schlagen lässt.

Ich möchte mich daher bei all jenen bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, allen voran bei den Organisatoren, namentlich möchte ich Präsident Gerhard Kleinhofer danken, den zahlreichen Helfern sowie den Sponsoren, ohne deren Zutun eine so hochkarätige Veranstaltung nicht möglich wäre.

Abschließend darf ich allen Jugendlichen viel Erfolg beim Rennrodeln und den Besucherinnen und Besuchern schöne Stunden in der Steiermark wünschen.

Ein steirisches Glück auf!

Hermann Schützenhöfer
Landeshauptmann der Steiermark

Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer



Begegnen – begeistern – bewegen:

Dieses Motto, das mich schon über Jahre begleitet, steht ganz besonders für die FIL-Weltjugendspiele im Rennrodeln auf Naturbahn: Bei diesem einzigartigen Sport-Event begegnen einander von 19. bis 21. Februar 2016 wieder zahlreiche Sportler und Sportfans und erleben gemeinsam Begeisterung für sportliche Spitzenleistungen, sie bewegen die Menschen und sorgen für tolle Emotionen. Die Rodelveranstaltung ist einer der Höhepunkte im Eventkalender des Wintersports in der Region – das Organisations-Team des ASKÖ Sportvereins St. Sebastian kann stolz darauf sein, vom Österreichischen Rodelverband mit der Durchführung dieser Veranstaltung betraut worden zu sein.

Der Sport begeistert Menschen auf der ganzen Welt, egal, ob Jung oder Alt, Frauen oder Männer. Neben dem sportlichen Aspekt sind es aber auch Werte wie Fairness, Toleranz und Gemeinsamkeit, die uns dabei sozusagen spielerisch vermittelt werden. Somit trägt der Sport generell entscheidend dazu bei, das soziale Netz in unserem Land enger zu knüpfen.

In diesem Sinne wünsche den jungen Sporttalenten viel Erfolg und unfallfreie Wettkämpfe sowie den Zuschauerinnen und Zuschauern einen spannenden und unterhaltsamen Event.

Mit sportlichen Grüßen

Mag. Michael Schickhofer
Landeshauptmann-Stv. der Steiermark



Wenn's um meinen Erfolg geht,
ist nur eine Bank meine Bank.

www.raiffeisen.at/steiermark





Präsident der FIL Josef Fendt

Im Namen des Internationalen Rennrodelverbandes möchte ich Sie zu den 27. FIL Jugendspielen in St. Sebastian herzlich willkommen heißen.

In Österreich hat der Naturbahn-Rennrodelsport eine langjährige Tradition, daher freut es mich sehr, dass St. Sebastian auch heuer wieder ein Bestandteil unseres Rennkalenders ist und mit den FIL Jugendspielen sicherlich einen Höhepunkt der Saison bieten wird.

Ich bin mir sicher, dass das erfahrene Team des ASKÖ St. Sebastian auch diesmal wieder eine gelungene Veranstaltung auf die Beine stellen wird und ich weiß, dass dies mit viel Engagement und Arbeit verbunden ist. Ohne den ehrenamtlichen Einsatz vieler Freunde des Sports wäre so ein Event nicht denkbar. Deshalb möchte ich an dieser Stelle allen verantwortlichen Funktionären und Mitarbeitern hiermit herzlichst danken.

Allen Athleten, sowie deren Trainern und Betreuern wünsche ich spannende, unfallfreie und in jeder Hinsicht erfolgreiche Wettkämpfe und den Zuschauern an der Bahn viel Freude an den Rennen.

Josef Fendt
Präsident der FIL



Präsident des ÖRV Michael Bielowski

Es ist wieder soweit – der Kampf um hundertstel Sekunden kann beginnen!

Hochmotiviert und bestens vorbereitet gehen die zahlreichen Sportlerinnen und Sportler bei den FIL-Jugendspielen an den Start. Aber auch die Organisatoren haben seit Wochen ihr Bestes gegeben, um diese Veranstaltung vor allem für die jungen Sportler zu einem großen Ereignis zu machen.

Wir sind stolz darauf, die FIL-Jugendspiele – diese schon traditionelle Nachwuchsveranstaltung mit zahlreichen teilnehmenden Nationen – in St. Sebastian durchführen zu dürfen. Mit der Ausrichtung dieser Veranstaltung geht die Steiermark seinen eingeschlagenen Weg, den Rodelsport schon in jungen Jahren zu fördern, konsequent weiter und bietet auch dem internationalen Rodelsport eine entsprechende Bühne.

Im vergangenen Jahr haben die Organisatoren mit der Austragung der Weltmeisterschaften in St. Sebastian organisatorische Kompetenz bewiesen. Nun dürfen die jungen Rodler eben diese Bühne betreten und ihr Können unter Beweis stellen. Ich freue mich auf eine tolle Veranstaltung mit hervorragenden sportlichen Leistungen!

Als Präsident des Österreichischen Rodelverbandes möchte ich insbesondere auch den vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern meinen Dank aussprechen, deren unermüdlicher Einsatz einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung und zur Förderung des Rodelsports darstellt.

Ich wünsche allen Athletinnen und Athleten erfolgreiche, spannende und unfallfreie Wett-kämpfe.

Michael Bielowski
ÖRV Präsident



Sportlandesrat Mag. Jörg Leichtfried

Der Sport spielt in der heutigen Zeit mehr denn je eine wesentliche Rolle in unserem Leben. Er trägt entscheidend dazu bei, dass das soziale Netz in unserem Land erhalten bleibt. Durch sportliche Betätigung werden Teamgeist, Solidarität und Toleranz, aber vor allem Gemeinsamkeit gefördert.

Als steirischer Sportlandesrat und als Brucker freut es mich besonders, dass die Naturrennrodelbahn am Sigmundsberg im Mariazellerland von 19. bis 21. Februar dieses Jahres zum Schauplatz der FIL Welt-Jugendspiele im Rennrodeln auf der Naturbahn wird.

Das mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragte Organisations-Team des ASKÖ-Sportvereins St. Sebastian, Sektion Rodeln, kann wahrlich stolz darauf sein, vom Internationalen Rodelverband mit der Durchführung dieser hochkarätigen Sport-Veranstaltung betraut worden zu sein. Allen Verantwortlichen möchte ich für ihren unermüdlichen Einsatz im Namen des Landes Steiermark herzlich Danke sagen.

In diesem Sinne begrüße ich alle TeilnehmerInnen sowie alle Betreuer-Teams sehr herzlich bei uns in der Steiermark und wünsche viel Erfolg und unfallfreie Wettkämpfe sowie den ZuschauerInnen spannende Bewerbe.

Mag. Jörg Leichtfried
Steirischer Sportlandesrat



Bürgermeister Manfred Seebacher

Liebe Rodelfreunde! Sehr geehrte Gäste des Mariazellerlandes!

Als Bürgermeister der Stadtgemeinde Mariazell freue ich mich, Sie zu den FIL Weltjugendspielen im Naturbahnrodeln, welche vom 19. Februar bis 21. Februar 2016 ausgetragen werden, begrüßen zu dürfen. Der ASKÖ St. Sebastian, Sektion Rodeln, hat schon in der Vergangenheit bewiesen, dass er in der Lage ist, solche Großveranstaltungen durchzuführen. So wurde auch im Vorjahr unter schwierigsten Wetterbedingungen die Naturbahn Rodel WM bravurös durchgeführt.

Neben den zur Durchführung solcher Bewerbe erforderlichen Einrichtungen, über welche die Gemeinde Mariazell als Tourismusregion verfügt, bietet die schöne Landschaft und das Panorama der Berge rund um Mariazell eine großartige Kulisse.

Besonderer Dank gilt dem Obmann Gerhard Kleinhofer, der für die Durchführung der Wettkämpfe verantwortlich ist und sicherlich, wie schon in den letzten Jahren, eine Veranstaltung organisieren wird, welche jedem Teilnehmer in bester Erinnerung bleibt.

Wir wünschen allen Aktiven, Funktionären und interessierten Besuchern, die zu uns ins Mariazeller Land kommen, einen angenehmen Aufenthalt und den Wettkämpfern den bestmöglichen sportlichen Erfolg.

Manfred Seebacher

Bürgermeister der Stadtgemeinde Mariazell



Präsident ASKÖ Steiermark Mag. Gerhard Widmann

Der ASKÖ-Sportverein St. Sebastian wurde vom Internationalen Rodelverband (FIL) mit der Ausrichtung der FIL-Welt-Jugendspiele im Rennrodeln auf Naturbahn betraut und soll damit der Beweis erbracht werden, dass neben dem sportlichen Engagement der organisatorische Bereich ebenso gut bewältigt werden kann.

Als Präsident des ASKÖ-Landesverbandes Steiermark freue ich mich ganz besonders, dass diese Veranstaltung in der Steiermark durchgeführt wird.

Für die Welt-Jugendspiele wünsche ich dem Organisationsteam ein gutes Gelingen und den Teilnehmern, dass die sportlichen Zielsetzungen Wirklichkeit werden mögen. Die Freude an der sportlichen Betätigung und auch das gesellige Beisammensein sollen den Aktiven in angenehmer Erinnerung bleiben.

Mag. Gerhard Widmann

Präsident, ASKÖ Steiermark



Obmann ASKÖ-Sportverein St. Sebastian Hanspeter Brandl

Hallo Rodelsportfreunde !

Die Rodelsportler der Region Mariazellerland begrüßen den internationalen Nachwuchs der Rennrodler auf der Naturbahn. Auf unserer Naturrennrodelbahn wurden in den letzten Jahren Junioren Europameisterschaften, Weltcuprennen, Europameisterschaften und die Weltmeisterschaften 2015 ausgetragen.

Sie ist also prädestiniert auch die besten Nachwuchsläufer der Naturbahnrodler bei diesem Rennen zu fordern.

Der Sportverein St. Sebastian begrüßt alle Sportlerinnen und Sportler, sowie die Trainer und Funktionäre und wünscht ihnen erfolgreiche Rennen und einen unfallfreien Ablauf der FIL Jugendrennen.

Hanspeter Brandl

ASKÖ-Sportverein St. Sebastian

Ehrenschutz

Landeshauptmann der Steiermark
Hermann Schützenhöfer

Landeshauptmann-Stv. der Steiermark
Mag. Michael Schickhofer

Steirischer Sport-Landesrat
Mag. Jörg Leichtfried

Präsident der FIL
Josef Fendt

Präsident des ÖRV
Dr. Michael Bielowski

Bürgermeister der Stadtgemeinde Mariazell
Manfred Seebacher

Programm

Freitag, 19. Februar 2016

Anreise

Streckenbesichtigung

13.00 Uhr 1. Mannschaftsführersitzung und Auslosung
17.30 Uhr Trainingslauf (Flutlicht)
Anschließend 2. Mannschaftsführersitzung

Samstag, 20. Februar 2016

10.00 Uhr 2. Trainingslauf
anschließend 3. Mannschaftsführersitzung
17.30 Uhr 1. Wertungslauf (Nachtlauf)
19.30 Uhr Eröffnungsfeier am Sigmundsberg (direkt neben Zielgelände)
Einladung der Sportler sowie Funktionäre ins JUFA-Gästehaus Sigmundsberg

Sonntag, 21. Februar 2016

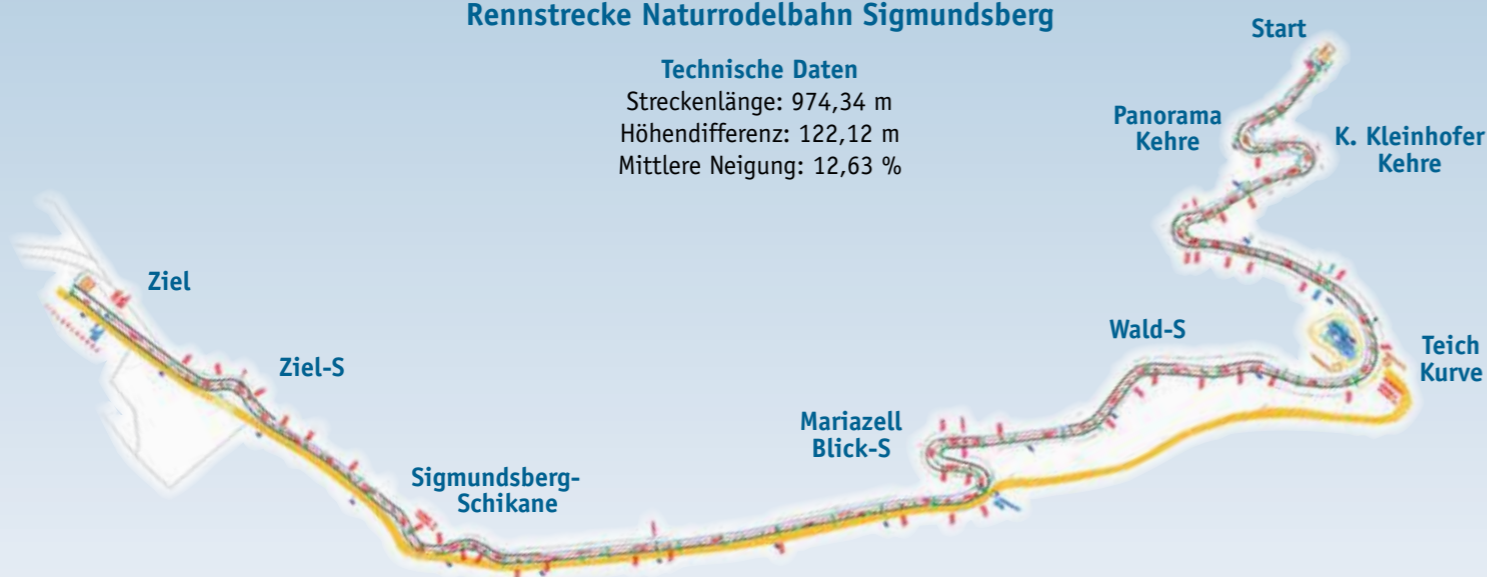
10.00 Uhr 2. Wertungslauf
anschließend Abschlussbesprechung im Zielgelände
ca. 12.00 Uhr Siegerehrung

Rennstrecke

Rennstrecke Naturrodelbahn Sigmundsberg

Technische Daten

Streckenlänge: 974,34 m
Höhendifferenz: 122,12 m
Mittlere Neigung: 12,63 %



Einladung und Ausschreibung

Veranstalter

Durchführender Verein

Ort, Datum

Organisation

Rennbüro

Nennungen

Nenngeld

Nennschluss

Unterkunft

Federation Internationale de Luge de Course (FIL)

SV ASKÖ St. Sebastian

St. Sebastian, 19. bis 21. Februar 2016

Gerhard Kleinhofer (Tel.: 0664/325 38 31)

JUFA Mariazeller Land - Gästehaus Sigmundsberg

Nur schriftlich verbandsweise ausgefülltes Nennungsformular per E-Mail an Gerhard Kleinhofer: gerhard.kleinhofer@bundesforste.at
Stadtgemeinde Mariazell, Romana Griessbauer: romana.griessbauer@mariazell.gv.at

€ 10,00 pro Person

Donnerstag, 18. Februar 2016, 17.00 Uhr

Tourismusverband Mariazeller Land
Tel.: 03882/2366, E-Mail: tourismus@mariazell-info.at

Technisches Komitee

FIL-Repräsentant

Jury

Technischer Delegierter

Rennleiter

Bahnchef

Startleiter

Starter

Zielleiter

Chef der Zeitnehmung

Rennbüro

Streckenposten

Sanitätsdienst

Rennarzt

Sprecher

Othmar Tribus

Othmar Tribus, 2 Mannschaftsführer

Anita Jancsek

Gerhard Kleinhofer

Harald Kleinhofer

Reinhold Pirker

Fabian Fluch

Anton Schwab

Heinz Luneschnik

Anita Kleinhofer

SV ASKÖ St. Sebastian

Bergrettung Mariazell / ÖRK

Dr. Werner Winkler

Heinz Luneschnik

Wettkampfordnung

Allgemeine Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt

Klasseneinteilung

Haftung

Das Rennen wird nach den geltenden Bestimmungen der IRO ausgetragen.

Alle Rennläufer mit gültiger Lizenz welche von ihren Nationalverbänden gemeldet werden.

Schüler weiblich und männlich I Jahrgänge 2008-2009

Schüler weiblich und männlich II Jahrgänge 2006-2007

Jugend weiblich und männlich I Jahrgänge 2004-2005

Jugend weiblich und männlich II Jahrgänge 2002-2003

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle vor, während und nach dem Rennen – auch nicht gegenüber Dritten.



Happy Wanderweg together

Empfängt Wanderfreunde mit allem Komfort:
Im JUFA Hotel warten bequeme Betten,
ein abwechslungsreiches Buffet aus
regionalen Produkten und alle Wellness-
und Entspannungsmöglichkeiten für
einen gelungenen Tagesabschluss.

Mehr als 50 Mal im Herzen Europas.



Alle Informationen und die besten Angebote: www.jufa.eu

 Tel.: +43 (0)5 / 7083  bookingcenter@jufa.eu

VOLL PRAKTISCH.

Rein damit. Weg damit.

wastebbox.at

Die einfachste Art Abfall zu entsorgen.



NEU

